

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Hamburg Verkehrsanlagen GmbH](#)  
Straße [Am Neumarkt 44](#)  
Plz, Ort [22041, Hamburg](#)  
Telefon [+49 4037023-0](#)  
Fax  
E-Mail [ausschreibungen@hhva.de](mailto:ausschreibungen@hhva.de)  
Internet <https://www.hhva.de/>  
Kontaktstelle [Einkauf](#)  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [HRB 111 080](#)

**b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)**

Vergabenummer [ÖA260302R005](#)

**c) [Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen](#)  
[- ohne elektronische Signatur \(Textform\)](#)****d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[Hamburg](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Die Neu- bzw. Umbauten der USV-Anlagen werden an Folgenden Standorten/ Stadtteilen in Hamburg vorgenommen:](#)

[Berliner Tor](#)  
[Innenstadt \(Hamburg\)](#)  
[Wandsbek](#)

[Die Wartungen der USV-Anlagen sind in folgenden Stadtgebieten durchzuführen:](#)

[Berliner Tor](#)  
[Innenstadt \(Hamburg\)](#)  
[Wandsbek](#)  
[Eimsbüttel](#)  
[Harburg](#)  
[Bergedorf](#)  
[Bramfeld](#)  
[Altona](#)

[Die genauen Adressen werden ihnen mit Zuschlagserteilung mitgeteilt.](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

[Erneuerung von zwei unterbrechungsfreien Stromversorgungsanlagen \(USV-Anlagen\) an den Verkehrsrechner-Standorten Innenstadt und Berliner Tor sowie der Neubau einer zusätzlichen USV-Anlage am Firmenstandort des Auftraggebers gemäß Leistungsverzeichnis.](#)

[Ergänzend umfasst der Auftrag die Wartung der USV-Anlagen einschließlich der zugehörigen Batterieanlagen über einen Zeitraum von fünf Jahren. Die Wartungsleistungen erstrecken sich auf insgesamt sieben Verkehrsrechner Standorte sowie den Firmenstandort und werden im Auftrag der Hamburg Verkehrsanlagen GmbH erbracht.](#)

[Alle Standorte befinden sich im Raum Hamburg. Die Anschriften der Standorte werden Ihnen bei Auftragsvergabe mitgeteilt.](#)

Die Wartungsleistungen werden über einen Rahmenvertrag beauftragt. Die einzelnen Wartungen erfolgen über Abrufbestellungen.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

**Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Die Erneuerung bzw. der Neubau der Anlagen ist ab Zuschlagserteilung bis 31. Oktober 2026 abzuschließen.

Der Wartungsvertrag beginnt ab dem 01.01.2027 und wird für die Dauer von fünf Kalenderjahren abgeschlossen.

**j) Nebenangebote**

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

zugelassen

nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DMNMKCS/documents>

können angefordert werden unter:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

Die Vergabestelle behält sich vor, gemäß § 16a VOB/A fehlende oder unvollständige oder fehlerhafte unternehmens- sowie leistungsbezogene Unterlagen vom betreffenden Bieter nachzufordern.

nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist am 04.06.2026 um 10:00 Uhr**

Ablauf der Bindefrist am 07.07.2026

**p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DMNMKCS>**

- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium         | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis |            |
- s) Eröffnungstermin
- Ort
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- t) **geforderte Sicherheiten**
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- Elektronischer Rechnungseingang:  
Die Rechnung ist per Mail an [MHIL@hva.de](mailto:MHIL@hva.de) zu senden.
- Die HHVA GmbH hat die Erfassung und Prüfung von Eingangsrechnungen vollständig auf eine elektronische Bearbeitung umgestellt. Neben dem Empfang von Rechnungen im PDF-Format wurden ebenso die technischen Voraussetzungen geschaffen, elektronische Rechnungen nach dem bundesweit abgestimmten ZUGFeRD-Standard sowie optional XRechnung-Standard zu empfangen und zu verarbeiten.
- Der Auftraggeber leistet die vereinbarten Zahlungen nach der mängelfreien Lieferung und anschließendem Rechnungseingang, wie unter Zahlungsziel der Bestellungen / Rahmenverträgen genannt.
- Die Zahlungen erfolgen standardmäßig jeweils an den Zahltagen Montag und Donnerstag für alle Rechnungen, die jeweils bis zum Zahltag einschließlich fällig sind.
- Die Bestell- bzw. Abruf- und Rahmenbestellnummer sind stets auf Lieferpapier und Rechnung anzugeben. Rechnungen ohne diese Angabe gelten als nicht gelegt, hindern den Eintritt der Fälligkeit und werden zurückgesandt.
- Die Rechnung hat jeweils:
1. die Rechnungsanschrift und die Auftraggeber - Bestell- und Positionsnummer,
  2. die erbrachten Leistungen und den Zeitpunkt der Leistungserbringung (eindeutige Zuordnung auch zu entsprechenden Bestelländerungen) durch Beifügung der Stundennachweise/Materialnachweise/Gerätenachweise oder andere,
  3. das Ausstellungsdatum der Rechnung,
  4. die Rechnungsnummer des Auftragnehmers,
  5. Sofern zutreffend: die Angabe über eine im Voraus vereinbarte Minderung des Entgeltes gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 7 UStG
  6. den Steuersatz und den Steuerbetrag gesondert (auch bei Vorauszahlungen unter 5.000,- EUR),
  7. die Steuernummer oder die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer auszuweisen.
  8. Sofern zutreffend: bei Steuerschuldnerschaft des Auftraggebers als Leistungsempfänger: Angabe von "Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers"
- Zurückweisungsrecht:  
Bei unvollständiger oder fehlerhafter Rechnungslegung, die eine eindeutige Zuordnung und/oder Prüfbarkeit der Rechnung erheblich erschwert, ist der Auftraggeber berechtigt, die Rechnung zurückzuweisen; in diesem Fall tritt kein Zahlungsverzug ein.
- Weitere Zahlungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) **Beurteilung der Eignung**
- Gemäß § 16b VOB/A / §6 Abs. 1 EU-VOB werden öffentliche Aufträge an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen vergeben, die nicht nach § 16 VOB/A ausgeschlossen worden sind.

Als Nachweise der Eignung und Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sind mit dem Angebot vorzulegen entnehmen Sie den Vergabeunterlagen/Aufforderung zum Angebot: - zur Eignung und Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung - die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Amt für Verwaltung, Recht und Beteiligungen - Beschaffungsstelle
Straße	Neuenfelder Straße 19
Plz, Ort	21109, Hamburg
Telefon	+49 40-428403230
Fax	
E-Mail	<a href="mailto:vergabekammer@bsw.hamburg.de">vergabekammer@bsw.hamburg.de</a>
Internet	

**Sonstiges**

Bekanntmachungs-ID:

CXP4DMNMKCS